



Unterwegs in Europa: Das darf im Auto nicht fehlen

Unterwegs in Europa: Das darf im Auto nicht fehlen
Bonn, 19. Juli 2013: Mit Beginn der Sommerferien brechen viele Familien in den Urlaub auf. Beim Transportmittel entscheiden sich Millionen Deutsche für das eigene Fahrzeug. Doch wer seinen Trip ins Ausland plant, sollte beachten, dass es in unterschiedlichen Ländern auch unterschiedliche Vorgaben gibt. Zwar reicht es in Deutschland völlig aus einen Verbandskasten, ein Warndreieck und eine Warnweste dabei zu haben, dies gilt jedoch nicht für andere europäische Länder. Fehlt etwas, drohen Bußgelder. Die Zurich Versicherung zeigt auf, was im Auto wo nicht fehlen sollte.
Zusätzliche Warnwesten nicht vergessen
Wer sich für eine Urlaubsfahrt nach Frankreich, Italien, Luxemburg oder auch nach Osteuropa entscheidet muss wissen: hier ist nicht nur das Mitführen einer Warnweste Pflicht. Für jeden Fahrer an Bord muss eine eigenen Weste vorhanden sein.
Feuerlöscher an Bord?
Sowohl in Griechenland, der Türkei und im Baltikum müssen Feuerlöscher fester Bestandteil jedes Autos sein. Ratsam sind Feuerlöscher auch für Fahrten nach Belgien, Dänemark, Island, Mazedonien, Norwegen, Polen und Schweden.
Ersatzlampen müssen mit
In Kroatien und der Slowakei ist es Pflicht, für Autofahrten in Italien, Frankreich oder Spanien ist das Mitführen eines Ersatzlampensets für Front- und Rückscheinwerfer dringend empfohlen.
Zweites Warndreieck
Für die Türkei gilt immer ein zweites Warndreieck dabei zu haben. In Kroatien und Slowenien gilt dies nur für Gespannfahrer, etwa für Autos mit Wohnwagenhängern.
Keine Pflicht mehr: Alkoholtester in Frankreich
Die im Juli letzten Jahres eingeführte Vorschrift, einen Alkoholtester auf französischen Straßen im Auto mitzuführen, wurde inzwischen wieder aufgehoben. Vor allem wegen der Ungenauigkeiten der Tester wurde die Pflicht nicht mal ein Jahr nach Einführung wieder zurückgenommen.
Die Zurich Gruppe in Deutschland gehört zur weltweit tätigen Zurich Insurance Group. Mit Beitragseinnahmen (2012) von über 6,1 Mrd. Euro, Kapitalanlagen von mehr als 31 Mrd. Euro und knapp 6.000 Mitarbeitern zählt Zurich zu den führenden Versicherungen im Schaden- und Lebensversicherungsgeschäft in Deutschland. Sie bietet innovative und erstklassige Lösungen zu Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement aus einer Hand. Individuelle Kundenorientierung und hohe Beratungsqualität stehen dabei an erster Stelle.
Zurich Gruppe Deutschland
Unternehmenskommunikation
Poppelsdorfer Allee 25-33
53115 Bonn
Telefon +49 (0)228 268-2749
Fax +49 (0)228 268-2809
media@zurich.de
Bernd O. Engelen
Leiter Kommunikation und Pressesprecher
Telefon +49 (0)228 268-2725
Mobil +49 (0)172 810-3858
bernd.engelen@zurich.com

Pressekontakt

Zurich Gruppe Deutschland

53115 Bonn

Firmenkontakt

Zurich Gruppe Deutschland

53115 Bonn

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage